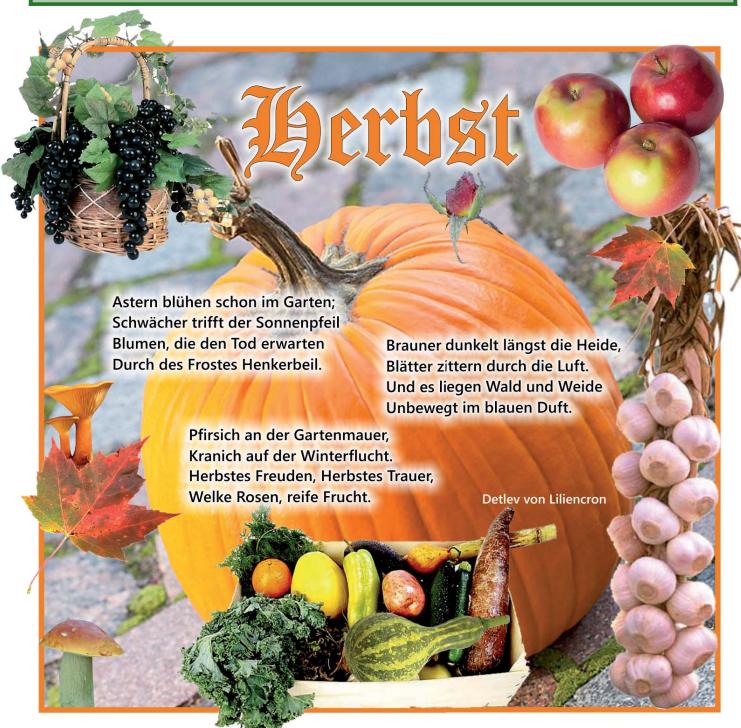
# Amtsblatt Oppach

Oktober 2012

Herausgeber: Gemeindeverwaltung





#### Beschlüsse des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

### TECHNISCHER AUSSCHUSS 28. Sitzung am 09.09.2012

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung einer Stallanlage zur Haltung von Hochlandrindern auf dem Flurstück 1562, Grenzstraße. (6 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung eines Containers mit Vordach, Löbauer Str. 1, Flurstück 186 a (Döner-Imbiss) unter dem Vorbehalt, dass es keine Sichtbehinderung nach vorgeschriebenen Normen gibt. (5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag für den Ersatzneubau des abgebrannten Schuppens als Anbau an das vorhandene Wohngebäude, Zumpestraße 23, Flurstück 44. (6 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss wurde informiert, dass während der Sommerpause des Gemeinderats zu folgenden drei Anträgen das gemeindliche Einvernehmen im Rahmen der laufenden Verwaltung erteilt wurde:

- Bauantrag zur Errichtung eines Schuppens an das bestehende Wohnhaus, Pickaer Str. 6, Flurstück 841/4,
- Antrag auf Vorbescheid zum Um- und Ausbau des bestehenden Wohnhauses, Wiesenweg 6, Flurstück 1339,
- Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fuchsweg 9, Flurstücke 1343 a und 1343b.

Der Technische Ausschuss beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht für das Flurstück 199/5 (Feldweg 1) zu verzichten.

(6 Ja-Stimmen)

(V)

#### GEMEINDERAT 45. Sitzung am 20.09.2012

Der Gemeinderat beschließt in Abwägung der eingegangenen Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der betroffenen Bürger zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Wassergrund" die entsprechenden Stellungnahmen. (10 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Wassergrund" in der Fassung vom 03.09.2012 als Satzung gemäß Anlage, bestehend aus Teil A -Planzeichnung und Teil B - Textliche Festsetzungen. Die Begründung wird gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Änderung des Bebauungsplanes zur Anzeige einzureichen und den geänderten Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

(10 Ja-Stimmen)

Anmerkung: Die 1. Änderung zum B-Plan Gewerbegebiet "Wassergrund" erfolgt zum Zwecke der Erweiterung der Firma ATN Hölzel GmbH. Informationen zur öffentlichen Auslage der B-Plan-Änderung erfolgen in dieser Ausgabe des Amtsblattes.

Der Gemeinderat beschließt, vom Flurstück 656 a der Gemarkung Oppach ca. 820 m² an Herrn Bernd Knychalla, wohnhaft in Oppach, Teichstraße 18, zu verkaufen. Die Kosten für die Ermittlung der gutachterlichen Stellungnahme und für die Vermessung hat der Erwerber zu tragen. Der Verkaufspreis wird nach Erstellung der gutachter-

lichen Stellungnahme durch den Gemeinderat beschlossen.

(11 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat wurde über folgende Eilentscheidungen des Bürgermeisters informiert, die während der Sommerpause des Gemeinderats erfolgten:

- überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.960,-- € zur Begleichung einer Schadenersatzforderung der Firma Natursteinwerke Oppach GmbH,
- überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.200,-- € für zusätzliche Ausgaben beim Neubau der Zaunanlage der Kita "Pfiffikus",
- überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 5.557,16 € für den Rückbau eines Durchlasses und die Reprofilierung des Beiersdorfer Wassers am Grundstück Löbauer Straße 46.
- überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.958,--€zur Anschaffung von Lernmitteln (Arbeitshefte) für die Grundschule Oppach,
- überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 17.600,-- €für Nachtragsleistungen bei der Beseitigung von Verlandungen im Bachlauf des Beiersdorfer Wassers und des Flössels

#### **HINWEISE**

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in

#### Redaktionsschluss

### Amtsblatt November: 25.10.2012

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstermin: **07.11.2012** 

Herausgeber:

#### **Gemeindeverwaltung Oppach**

verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach

Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Konto 3000 210 627 BLZ 850 501 00 Volksbank Löbau-Zittau

Konto 451 7023 901 BLZ 8559 0100 Satz, Druck und Anzeigen:

KatCom

Computersystem GmbH

Zittauer Straße 36

02689 Sohland a.d. Spree

Tel.: (03 59 36) 3 14-0 Fax: (03 59 36) 3 14-22

e-mail:

info@katcom-sohland.de www.katcom-sohland.de

vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am Donnerstag, dem

#### 18. Oktober 2012

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist um 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter "www.oppach.de" bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.09.2012 die

#### 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Wassergrund"

in der Fassung vom 03.09.2012 als Satzung beschlossen.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die 1. Änderung des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung bei der Gemeinde Oppach, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach, Zimmer 1.1. (Bauverwaltung) während der üblichen Sprechzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Form-Vorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche M\u00e4ngel des Abw\u00e4gungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegen\u00fcber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begr\u00fcndeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Stefan Hornig, Bürgermeister



#### Zeltlager der Jugendfeuerwehr Oppach 2012

Nach langem Warten fand dieses Jahr endlich wieder ein Zeltlager der Jugendfeuerwehren im Neusalza-Spremberger Bad statt. Wir waren sehr gespannt, was uns diese Woche erwarten würde und wir wurden nicht enttäuscht. Viele Sachen waren von den Betreuern vorbereitet worden.

Am Tag der Anreise bezogen wir gleich unsere Zelte. Am Abend machten wir noch eine kleine Nachtwanderung. Sonntag wurden wir von einer Falknerei besucht und

sie zeigten uns eine tolle Falkner-Show. Dazu waren auch unsere Eltern eingeladen. Am darauffolgenden Tag wurde eine Foto-Rallye durchgeführt, bei der wir verschiedene Orte in Neusalza-Spremberg suchen mussten, die auf einem Foto zu sehen waren. Die Berufsfeuerwehr Bautzen besuchten wir am nächsten Tag. Dabei erfuhren wir viele interessante Sachen. Mitt-



woch machten wir einen Tagesausflug in den Dinosaurierpark Kleinwelka. Donnerstag führten die Jugendfeuerwehren den sogenannten "Feuerwehrmarsch" durch, wobei jede

Jugendfeuerwehr verschiedene Stationen bewältigen musste. Wer am schnellsten war, gewann. Leider belegten wir "nur" den 2. Platz, knapp hinter der Feuerwehr Ehrenberg. Am letzten Tag vor der Abreise gingen wir noch einmal schwimmen – und Neptun wartete auf uns. Danach feierten wir in der Lagerdisco mit anschließendem Feuerwerk. Samstag hieß es gemeinsam aufräumen. Danach mussten wir uns leider schon wieder verabschieden und es ging wieder nach Hause.

Während der gesamten Woche konnten wir uns auch vielen anderen Aktivitäten im Freibad widmen. Wir freuen uns schon auf das nächste Zeltlager.

Die Jugendfeuerwehr





Amtsblatt der Gemeinde Oppach



#### Freiwillige Feuerwehr Oppach

#### **Unsere nächsten Dienste:**

**05.10.12 19.00 Uhr** Grundübung *verantw.: Kamerad Danilo Walther* 

**19.10.12 19.00 Uhr** Grundübung verantw.: Kamerad Heiner Adler

**03.11.12 09.00 Uhr** Winterfestmachung verantw.: Kamerad Uwe Zimmermann

#### Dienste der Jugendwehr

**12.10.12 16.30 Uhr** Gruppenausbildung in Ehrenberg

03.11.12 09.00 Uhr Winterfestmachung

#### Abfuhrtermine



Gelbe Tonne Freitag 19. Oktober 2012

Blaue Tonne Mittwoch 24. Oktober 2012

### Kriegsgräberfürsorge

im 21. Jahrhundert - eine aktuelle Aufgabe!

Nach dem Ende des 1. Weltkrieges – vor beinahe 100 Jahren – gründeten im Dezember 1919 engagierte Bürger den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., um sich eine Aufgabe – der Anlage und Pflege von Soldatengräbern – zu stellen, die staatlicherseits nicht wahrgenommen werden konnte. Zwar hat sich das Aufgabenspektrum des Volksbundes seitdem gewandelt, doch bleibt die Pflege und Unterhaltung der Kriegsgräber dessen zentrales Anliegen. Die Toten der Weltkriege, Soldaten und Zivilisten aller Völker, sie erinnern uns an die Schrecken des Krieges und appellieren an uns, aktiv für den Frieden einzutreten.

In den neuen Bundesländern, in den Nachfolgestaaten der ehem. Sowjetunion, in Polen und andernorts konnte die Arbeit des Volksbundes erst nach 1990 wieder aufgenommen werden. Hier liegt noch für einige Jahre der Schwerpunkt unserer Arbeit, doch dürfen darüber die Kriegsgräberstätten in Inland – in Sachsen sind es ca. 900 – nicht vergessen werden. Der Volksbund errichtet im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland Kriegsgräberstätten im Ausland und sorgt für die Instandhaltung und Pflege der Gräber. Dies sind derzeit etwa 840 Anlagen mit mehr als 4,4 Mio. Toten. Ca. 40.000 Soldaten werden jährlich exhumiert und umgebettet, von denen 70 % identifiziert und deren Angehörige informiert werden können. Im Inland betreut er die Angehörigen, berät die Friedhofsträger in Rechtsfragen und bemüht sich noch heute um die Klärung von Vermisstenschicksalen. Darüber hinaus widmet sich der Volksbund seit 2011 der Wahrung des Andenkens der Gefallenen der Bundeswehr. Mit zahlreichen Jugendbegegnungen trägt der Volksbund zur Versöhnung über den Gräbern und damit zum Dialog der Nationen und Generationen in Europa bei.

Die Erhaltung der Kriegsgräber im In- und Ausland ist und bleibt jedoch zentraler Inhalt unserer aktiven Friedensarbeit. Diese Leitgedanken sollten allen Bürgern Ansporn sein, die gemeinnützige Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. durch eine Spende und tatkräftige Hilfe bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung vom 29. Oktober bis 25. November 2012 zu unterstützen.

Eine Spendenliste liegt bis zum 23.11.2012 zu den bekannten Öffnungszeiten im Rathaus aus.

### **Pfiffikus**– Neuigkeiten aus Kita & Hort -

#### Kita-News

In der Gruppe von Frau Seidel gibt es z. Z. etwas ganz Besonderes: wir haben ein Gastkind-Mädchen aus Argentinien, genauer gesagt aus Feuerland, sozusagen vom Ende der Welt. Mia ist vier Jahre alt, spricht deutsch und spanisch und möchte gern das Kindergartenleben in Deutschland kennenlernen.

Wir üben uns dabei, spanisch zu sprechen. Gracias (Danke), Buenos Dias (Guten Tag) und Por favor (Bitte) können wir inzwischen.

#### Aber wo liegt Feuerland?

Auf dem Globus suchten wir danach. "Das ist aber weit!", meinte Bruno und Maximilian ergänzte: "Das ist ja fast am Südpol!" Aber wie es dort aussieht, das wussten wir nicht. Wir luden Mias Eltern in unsere Gruppe ein. Sie zeigten uns viele Bilder von Land, Leuten, Tieren und Menschen. Wir erfuhren, was man dort isst und der Matetee das Hauptgetränk ist. Auch wie er heraestellt wird und aus was für besonderen Bechern er getrunken wird, zeigte uns Mias Mama. Wir sahen beeindruckende Fotos von Robben, Pinguinen und Indianern. Außerdem wissen wir jetzt, warum Feuerland Feuerland heißt. Es ist für uns alle eine schöne Erfahrung, Menschen aus anderen Ländern und Kulturen kennenzulernen. Und Mia kommt jeden Tag mit viel Spaß und Freude in unsere Gruppe.

Mit großem Interesse nahmen wir die Einladung zum EDEKA-Quelltag an und übten ein kleines Programm ein. Die Krippen- und Vorschulkinder bastelten als "Mitbringsel" Blumen, die sie Frau Göldner überreichten. Mit unserem "Pfiffikuslied" stellten wir uns den einkaufenden Leuten vor und das "Marktlied" begeisterte das EDEKA-Team. Die Puppenbühne Männel erfand extra für uns ein neues Puppenspiel. Der Kasper als Babysitter, dem dabei so allerhand lustiges passierte, was uns zum Lachen brachte. Zum Schluss durften wir die Frisur für eine, von Herrn Männel, neugeschaffene Handpuppe namens Don Stiefletto aussuchen. Das war echt cool!

Mit Gummibärchen und Caprisonne gestärkt, wollten wir uns auf den Heimweg machen. Da entdeckten wir, dass die Heimbewohner aus dem Haus Sonnenblick Platz genommen haben. Spontan entschlossen wir uns, noch einmal das "Marktlied" zu singen, um ihnen eine Freude zu bereiten. Der Quelltag ist eine schöne Idee, um den EDEKA-Markt als Markt der Generationen bewusst zu erleben. Vielen Dank an Frau Göldner und ihr EDEKA-Team.

#### Hort-News

Der Hortalltag hat uns wieder. Die ersten Hausaufgaben sind gemacht und die Zuckertüten unserer Schulanfänger sind zum großen Teil geleert. Wir hoffen, dass alle einen guten Schulstart hatten.

Im Hort begrüßten wir das neue Schuljahr am 07.09.2012. Jedes Kind konnte einen Wunsch an einen Heliumballon binden und zum Himmel starten lassen. Mit lustigen Spielen verging unser fröhlicher Nachmittag wie im Fluge.

In den nächsten Wochen planen wir die Angebote für unsere Herbstfestwoche mit dem Thema: "Der Herbst deckt den Tisch – rund um den Apfel". Auch

die Herbstferien versprechen spannend zu werden, da wir die ersten interessanten Absprachen schon getroffen haben.

Am 29.09.2012 werden bei uns die neuen Hort-Sheriffs gewählt. Diese Kinder genießen das Vertrauen ihrer Freunde und kontrollieren die Einhaltung der Hortregeln. Diese verantwortungsvolle Rolle übernehmen die Kinder voller Stolz.

Einen schönen Start in den Herbst wünscht das Hort-Team

#### Ausflug zum Eselhof

Am 14. September 2012 folgten wir der Einladung des Oppacher Verein "Sonnenwind 21 e. V." zu einem gemeinsamen Ausflug zum Eselhof nach Deutsch-Paulsdorf . Die Vereinsmitglieder sind Eltern von Kindern mit Down-Syndrom und sie treffen sich seit 2008 regelmäßig. Mit dem gemeinsamen Ausflug von Familien der Kita "Pfiffikus" Oppach und den Familien des Vereins sollen Berührungsängste abgebaut und Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung möglich werden.

Die Sonne lachte, als der Bus mit fröhlichen Kindern und Erwachsenen losfuhr. Bei einem Picknick auf dem Eselhof genossen wir den selbstgebackenen Kuchen, Kekse, Saft und frischen Kaffee. Die Esel warteten schon auf ihre Reiter und mit Kutschen zogen wir über Felder und durch den Wald. Jedes Kind konnte auf dem Esel reiten oder gemeinsam in der Kutsche mitfahren. Die Eltern führten die Esel und bei ungezwungenen Unterhaltungen lernten wir uns alle kennen. Es war ein schöner gelungener Nachmittag.

Wir würden uns freuen, wenn wir wieder gemeinsam etwas unternehmen könnten, um erste Kontakte zu vertiefen.

Vielen Dank der guten und Organisation bei Familie Mory und allen Helfern.

> Susan Schramm, stellv. Leiterin Kita "Pfiffikus"





### Guten Tag, 1. Klasse!

Am 1. September freuten sich 21 fröhliche und aufgeweckte Schulanfänger, endlich in die Schule gehen zu können. Im geschmückten Klassenzimmer packten alle ihre neue Fibel in den schicken Ranzen. Dann zogen sie mit der Horterzieherin und der Klassenleiterin zum "Haus des Gastes" Oppach, wo schon die Eltern und Gäste warteten. Und wirklich – ein riesengroßer Zuckertütenbaum stand auf der Bühne.

**Herzlichen Dank** an die Kinder der 4. Klassen für das lustige Schuleintrittsprogramm.

Dann endlich hielten alle Schulanfänger ihre bunte Zuckertüte im Arm.

Wir wünschen allen viel Erfolg und Freude beim fleißigen Lernen.

Die Lehrer der Grundschule Oppach

### Tag des Schulsports im Schuljahr 2012/13

Am Mittwoch, dem 05.09.2012, fand der Tag des Schulsports der Grundschule Oppach statt.

In den vorgegebenen Disziplinen Crosslauf, Kegeln und Ball übers Netz konnten die Schulkinder ihre Besten ermitteln. Im

Vordergrund dabei standen jedoch der Spaß und die Freude an der sportlichen Bewegung.

Der Tag wird bestimmt allen Kindern in positiver Erinnerung bleiben.

Besonderer Dank gebührt an dieser Stelle Frau Marche, welche die Lehrer bei der Organisation und der Durchführung speziell des Crosslaufes an diesem Tage unterstützte.



Liebe Leser des Amtsblattes,

wir wollen Sie schon jetzt informieren, dass wir aufgrund des großen Besucherstromes im letzten Jahr unsere Weihnachtsshow 2012 mit veränderten Terminen durchführen werden.

Es gibt zwei Veranstaltungen: 07.12.2012 – 19.00 Uhr 08.12.2012 – 16.00 Uhr (Familienshow)

Sie müssen sich dieses Jahr aber anmelden und Plätze bestellen.

Bitte verfolgen Sie dazu weitere Informationen auf unserer Homepage bzw. im Amtsblatt.





DFR "Oberlausitz" e.V. - Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Jeden Montag 15.00 Uhr

Seniorengymnastik im Altenpflegeheim "Haus Sonnenblick"



### Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren

10.10. Gunda Tausch zum 74. 11.10. Siegfried Schubert zum 83. 15.10. Rudi Kuhne zum 76. 19.10. Siegfried Hempel zum 74. 21.10. Reinhard Richter zum 80. 23.10. Dieter Kriegel zum 73. 24.10. Adelheid Sachse zum 74.

25.10. Christa Kümpfel zum 74. 26.10. Liane Schulze zum 82. 28.10. Hanne-Lore Hölzel zum 77.

 30.10. Klaus Männel
 zum 78.

 31.10. Horst Pötschke
 zum 72.

 01.11. Elke Kahlert
 zum 70.

01.11.Ursula Küchlerzum 72.02.11.Johannes Hölzelzum 81.02.11.Regina Kuhnezum 77.04.11.Herbert Mildnerzum 70.

05.11. Gunter Ruppert zum 72.

sowie unseren Heimbewohnern: 09.10. Siegfried Engelmann

09.10. Siegfried Engelmann zum 71. 18.10. Harald Redmann zum 81.

01.11. Ruth Rudolph zum 89.

Geburtstag



Mittwoch 10.10. 14.30 Uhr
Alle Jubilare der Monate Juni bis Sep-

tember 2012 sind herzlichst zu unserer Geburtstagsfeier in den Ratssaal der Gemeinde eingeladen. Rückmeldung bitte bis 4. Oktober 2012 unter Tel. 035872/33425. Sponsor ist die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

**Donnerstag** 11.10. 13.30 Uhr Kreativzirkel – Straße der Freundschaft 6

Dienstag 16.10. 9.30 Uhr Spiele im Altenpflegeheim "Haus Sonnenblick"

Mittwoch 24.10. 14.30 bis 15.30 Uhr
Seniorensport – Ratssaal Gemeinde

Donnerstag 25.10. 15.00 Uhr Wir feiern gemeinsam Kirmes im Altenpflegeheim "Haus Sonnenblick"

Dienstag 30.10. 9.30 Uhr Individuelle Beschäftigung der Heimbewohner des Altenpflegeheimes "Haus Sonnenblick"

#### **VORSCHAU NOVEMBER 2012**

Donnerstag 01.11. 13.30 Uhr
Kreativzirkel – Straße der Freundschaft 6

#### In eigener Sache

Die großen Ferien sind nun schon wieder Vergangenheit. Um den Kindern der Grundschule Oppach eine abwechslungsreiche Ferienzeit zu ermöglichen, war die Unterstützung vieler Oppacher Vereine und Einrichtungen erforderlich. Vielen Dank allen Mitwirkenden!

Die Mitarbeiter des DFR möchten sich besonders bei Herrn Czernecka (Bereitstellung der Räumlichkeiten des Hundesportvereins zur Nachtwanderung), Herrn Dollmann (Nutzung der neuen Kegelbahn im Bad) und dem Team der Allianz Generalvertretung Bitterlich in Oppach für ihre Unterstützung bedanken.

Tel./Fax: 035872/33425

E-Mail: frauenring-dfr-oberlausitz@arcor.de

### Der Oppacher Narrenbund e.V. informiert!

Liebe Oppacher Narren und Närrinnen,



die Sommerzeit ist nun vorbei und die närrische Zeit steht vor der Tür. Die Narren des ONB bereiten sich auf den Rathaussturm am 11.11. um 11.11. Uhr vor.

Doch zuvor noch ein kleiner Rückblick auf die Ferienveranstaltung, die von Mitgliedern unseres Vereins

für die Oppacher Ferienkinder liebevoll vorbereitet und ausgeführt wurde. Die Kinder waren wieder zu Familie Marschner in die "Katermautze" zu einem schönen und lustigen Nachmittag eingeladen worden und es gab eine große Beteiligung. Die Kinder waren gut drauf, das Wetter spielte mit, so dass die Wasserrutsche sehr beliebt bei allen war. Es war ein gelungenes Erlebnis für unsere Kinder. Danke an alle Mitwirkenden!

Wenn diese Zeilen im Oktober im Amtsblatt erscheinen, dann sind es nur noch wenige Tage und die 5. Jahreszeit beginnt für uns. Es ist die 17. Saison für uns Oppacher Narren, wie immer gibt es viel Arbeit und wir suchen immer viele Mitstreiter! Wenn ihr mitmachen wollt, dann meldet euch bitte bei unserem Präsidenten Dieter Matthes (Tel. 0174/7815572 oder E-Mail DieterMatthes@gmx.net).

Am 11.11.2012, pünktlich um 11:11 Uhr, werden wir uns den Amtsschlüssel vom Bürgermeister holen. Damit es nicht so "trocken" wird, gibt es Glühwein. Zu essen gibt es Pfannkuchen. Da in diesem Jahr der 11.11. ein Sonntag ist werden wir diesen Rathaussturm noch etwas länger feiern und zu Mittag Bratwurst und Steak vom Grill anbieten. Beginn ist, wie immer, ab 10.00 Uhr!

Alle Mitglieder des ONB treffen sich am 11.11.2012 pünktlich 9.00 Uhr im Schützenhaus zum gemeinsamen Frühstück und zur Eröffnung der 17.Saison!

Es wird bestimmt ein lustiger Tag, denn wir haben mit dem Bürgermeister zu seinem 50. Geburtstag im September eine Wette abgeschlossen!

Der Inhalt des Briefes lautet:

Hallo lieber Bürgermeister,

wir wünschen dir zu deinem 50jährigen Geburtstag alles Gute, viel Gesundheit und immer tolle Ideen in deinem Bürgermeisteramt. ... und da ja der 11.11. diesmal ein Sonntag ist, haben wir uns anlässlich deines Geburtstages auch eine tolle Wette ausgedacht. Die Wette wird auch gleich am 11.11. ausgeführt.

Also, der ONB wettet, dass es der Bürgermeister nicht schafft, zur Eröffnung der 5. Jahreszeit am 11.11.2012 jeweils 5 Mitglieder jedes Vereines von Oppach auf den Rathausplatz zu versammeln. Die Mitglieder des Vereines müssen natürlich in ihrer "Vereinstracht" zu erkennen sein oder Accessoires aus ihrem Vereinsleben mitführen.

Wenn der Bürgermeister es nicht schafft, muss er zum Weihnachtsmarkt beim Glühweinstand des ONB eine Stunde Glühwein verkaufen. Schafft er es, bekommt er natürlich wieder freien Eintritt zum Weiberfasching!

#### Hupp oack rei Der Oppacher Narrenbund

Nun werden wir sehen, wie diese Wette ausgeht. Im Stillen hoffen wir, dass es uns gelingt, mal eine Wette mit dem Bürgermeister zu gewinnen!

Was alles noch auf unseren Herrn Bürgermeister und seine Mitstreiter zukommt, was er in diesem Jahr für ein tolles Geschenk bekommt und wie unser Motto für diese Saison lautet, das alles erfahrt ihr vor dem Rathaus. Wir laden Euch alle recht herzlich dazu ein!

Die **ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG** am 17.11.2012 im Schützenhaus beginnt 19:19 Uhr und der Einlass ist ab 18:30 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse und bei unseren *VORVERKAUFSSTELLEN* 

Haus des Gastes "Schützenhaus" Oppach; Tel: 035872/32045

Bestellservice Oppach bei Frau Hölzel Tel: 035872/32425

Bäckerei Fromm, Beiersdorf; Tel: 035872/32583

Den Kartenpreis haben wir auf 7,-- € im Vorverkauf festgelegt, an der Abendkasse kostet es 8,-- €

Start des Kartenvorverkaufes: 22.10.12

#### Für Eure Planung unsere Termine:

11.11.2012	Rathaussturm
17.11.2012	Eröffnungsveranstaltung
02.12.2012	Weihnachtsmarkt am
	Rathaus (14 – 19 Uhr)
19.01.2013	Veranstaltung
26.01.2013	Kinderfasching
02.02.2013	2. Veranstaltung
07.02.2013	Weiberfasching
10.02.2013	Umzug Schirgiswalde

Mit einem dreifachem "Hupp oack rei"

Ihr Oppacher Narrenbund

#### Der Fremdenverkehrsverein Oppach e. V. informiert

Die geführte Wanderung zum kleinen Picho – ein besonderes Erlebnis

Eigentlich hatte der Wanderleiter am Sonntag, dem 26. August, das beste Wanderwetter bestellt, was man sich wünschen kann. Dennoch hielt sich die Beteiligung

in Grenzen. Vielleicht waren es zeitgleich stattfindende ebenfalls verlockende Veranstaltungen im Landkreis, die manchem die Entscheidung mitzuwandern, nicht leicht gemacht haben. Jedenfalls waren es immerhin siebzehn Wanderfreunde, die ein schönes Stück Oberlausitzer Bergland an diesem Tag kennengelernt haben.

Dass die Einwohner von Obergurig, Mönchswalde, Irgersdorf, Sora und Arnsdorf ihre Umgebung in besonderer Weise lieben, darin war sich die Wandergruppe einig, konnte man an der Beschilderung der Wanderwege, an den Informationstafeln am Wegesrand und auch an der etwas übertriebenen Bezeichnung der Verbindungsstraße zwischen Obergurig und Wilthen feststellen: Man fährt nämlich dort über den "Brenner"!

So fühlte man sich aber auch, wenn sich an mancher Lichtung plötzlich ein Blick in die weite Ferne bot, der überraschte. Während die Wanderfreunde an der "Teufelskanzel" etwas über die Oberlausitzer Sagenwelt erfuhren, gab es auf der Aussichtsplattform des Kleinen Picho Informationen über den dortigen noch aktiven Steinbruch. Natürlich waren alle begeistert über den immer wieder wechselnden Blick in die weite Ferne, wo der Wanderleiter sichtlich Freude daran hatte, die in der Ferne befindlichen Berge zu bezeichnen.

Schließlich lud am Waldrand der traditionelle "Picknickstand" des Fremdenverkehrsvereins zur Rast ein. Auch hier präsentierte sich die Umgebung in seiner faszinierenden Schönheit: Während unterhalb des Rastplatzes das kleine Dorf Irgersdorf im grünen Tal lag, thronte hoch darüber der Große Picho. Weiter südlich erkannte man die Weifaer Höhe und am Horizont in seiner vollen Breite das Zittauer Gebirge.

Mit diesen schönen Eindrücken und natürlich entsprechend durch das Picknick gestärkt, zog die Wandergruppe nun weiter in Richtung Obergurig. Am Ausgangspunkt angekommen, waren alle Teilnehmer an dieser Nachmittagswanderung recht beeindruckt und bedankten sich bei den Organisatoren der Wanderung des Fremdenverkehrsvereins.

Klaus Görlich, Wanderleiter



Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, die am 8. und 9. September unseren Streichelzoo besucht haben, um gemeinsam mit uns und unseren Tieren das Herbstfest zu feiern. Das Wetter hatte ja dieses Mal mitgespielt.

Dank auch allen Sponsoren, die mit einer Sach- oder Geldspende an unsere Tiere gedacht haben.

Zur Zeit suchen wieder einige FUND-

**KATZEN** ein liebevolles Zuhause, ebenso 6 niedliche **MISCHLINGSWELPEN**, die ab 22.10.2012 von uns vermittelt werden.



Ein junger American Stafford (6 Monate alt) sucht ebenfalls einen lieben Menschen, der ihn vergessen lässt, was er in den letzten Monaten durchgemacht hat. Eine Familie mit 3 Kindern hat ihn vorerst in Pflege genommen, kann ihn aber nicht auf Dauer behalten. Er ist lieb und kinderfreundlich. Wir haben daher die Vermittlung übernommen. Melden Sie sich bitte bei uns, wir setzen uns dann mit der Familie in Verbindung.

Der Streichelzoo Oppach wünscht allen Tierfreunden einen schönen Monat Oktober.

Alles Gute wünscht Ihr Streichelzoo-Team und G. Kretschmer-Meckbach

Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach Tel. 035872/40722 +0172/3533476

Öffnungszeiten: 9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr

Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00 www.streichelzoo-oppach.de www.mietzekatz.beepworld.de

### Rings um die Erntekranzbaude

Wer zwischen Mittagessen und Kaffeetrinken ein Stück heimatlicher Natur und Geschichte kennenlernen will, der ist in der Oppacher Erntekranzbaude genau richtig. Gemeinsam mit Uwe und Beate Hornig hat die Ausflugsgaststätte jetzt eine aktualisierte Neuauflage des erfolgreichen Faltblattes herausgebracht, welches interessante Wanderziele und kleinere Spaziergänge ringsum vorstellt.



Wollen Sie Ihre Kinder vielleicht zu den Rumpelsteinen führen? Oder abseits vom Weg historische Wolfsgruben suchen? Das Faltblatt weist den Weg und skizziert die Sagen. Vielerlei ist zu entdecken, seien es der Hirsch-, der Kirchen-, der Geschlechteroder der Mordstein.

Und auch dem Spaziergänger am Waldrand wird geholfen, denn vielleicht ist sich der eine oder andere doch nicht so sicher, wie die Berge des Oberlausitzer Berglandes, des Zittauer Gebirges und Nordböhmens heißen, die in wechselnden Ausblicken von der Straße Am Galgenberg aus sichtbar werden.

#### **EBERSBACHER**



Filmtheater-Ebersbach, Bahnhofstr. 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf , Tel.: 03586/7999669 und 03586/7073175, www.kino-ebersbach.de Eintrittspreise: Erwachsene: 5,50 € Ermäßigt: 4,50 €, Kinder: 3,50 €

Programm Oktober 2012

### FR 12.10. 20:00 Uhr Film: Mariecke und die Männer

Marieke ist 20 und fühlt sich zu älteren Männern hingezogen. Vor Jahren hat ihr Va-

ter Selbstmord begangen, doch zwischen ihr und ihrer distanzierten Mutter ist das Thema tabu. Dann verliebt sich Marieke in Jacoby, den Liebhaber der Mutter, der auch der beste Freund ihres Vaters war und die Vergangenheit scheint sie einzuholen. Regie: S. Schoukens

Drama BE/D 2010 82 min. FSK; ab 12 J.

### FR 19.10. 20:00 Uhr Film: Monsieur Lazhar

Nach einem Unglücksfall übernimmt der aus Algerien stammende Bachir Lazhar eine kanadische Schulklasse. Trotz kulturell bedingter Schwierigkeiten gelingt es ihm, den Kindern beim Verarbeiten der Tragödie zu helfen. Doch niemand weiß etwas von Bachirs Vergangenheit und dass er damit rechnen muss, des Landes verwiesen zu werden. Regie: P. Falardeau

Drama CA 2011 94 Min. FSK: ab 12 J.

#### FR 26.10. 20:00 Uhr Film:

Der Film steht noch nicht fest.

## Veranstaltungen: DO 11.10. 20:00 Uhr Comedy mit Daphne deLuxe "In Hülle und Fülle"

Eintritt: 16 €

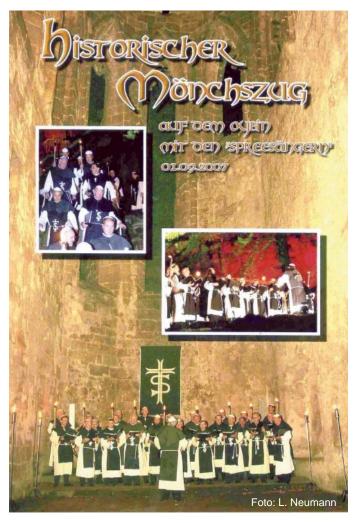
Änderungen vorbehalten

Aus dem Vereinsleben des Männerchores "Die Spreesänger"



Einer der letzten Mönchszüge in diesem Jahr wurde vom Männerchor "Die Spreesänger" unter der Leitung von Helmut Rücker gestaltet. Der Verein "Historische Mönchszüge Kurort Oybin" lädt sich jedes Jahr Gastchöre ein, denn die Saison, Mitte Mai beginnend und bis Ende September dauernd, ist doch sehr lang, wenn man alle 14 Tage einen Mönchszug durchführen will. Schon seit mehreren Jahren ist unser Chor einmal dabei.

Am 15. September 2012 schlüpften die Männer in die Mönchskutten der Cölestiner und zogen oberhalb der Klosterkirche unter Fackelschein auf den Bergfriedhof. Dort sangen sie die ersten Lieder. Mit einer Prozession mit dem 4-stimmigen Chorsatz "Dona nobis pacem" zogen sie anschließend durch den Kreuzgang der Klosterruine in die Kirche. Man muss staunen, was für eine Akustik dort herrscht, obwohl kein Dach mehr vorhanden ist.



Die Veranstaltung an diesem Abend war sehr gut von Urlaubern und Gästen aus Oybin und Umgebung besucht. Alle vorhandenen Sitzplätze waren gefüllt. Mit einigen Premieren, wie zum Beispiel das "Ave verum" von W. A. Mozart, "Lobt den Herrn der Welt" von J. Clark oder dem Schlussgesang "Abend wird es wieder" von H. Rinck (Text: H. von Fallersleben, Chorsatz: H. Rücker) wurde das Konzert zu einem Erlebnis.

Dass die Darbietungen beim Publikum ankamen, zeigte der spontane Beifall zum Schluss, obwohl es sonst bei dem historischen Mönchszug nicht üblich ist zu applaudieren. Vom Vorstand des Vereins sind wir bereits für das kommende Jahr eingeladen, wiederum einen Abend zu gestalten.

Sollten einige Leser des Amtsblattes noch nicht zu Gast auf der Burganlage gewesen sein, es lohnt sich, dieses Erlebnis anzusehen und anzuhören.

H.-R. Hensel, Mitglied des Chores



#### Liebe Oppacher und Taubenheimer!

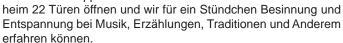
Wir möchten nun auch endlich den Aufruf zum LEBENDIGEN ADVENTSKALENDER im Amtsblatt starten.

Dieses Jahr wollen wir einen gemeinsamen Kalender für Taubenheim und Oppach durchführen.

Machen Sie sich doch Gedanken, ob Sie daran teilnehmen und welcher Termin für Sie günstig ist.

Den Auftakt zum Adventskalender bildet am 01.12.2012 das alljährliche Einblasen der Adventszeit an der Oppacher Kirche.

Es wäre wieder eine schöne Zeit, wenn sich in Oppach und Tauben-



Wenn Sie sich angesprochen fühlen, so melden Sie sich bitte bei Christiane Heinke (Tel. 035872/34861) oder bei Birgit Albert (Tel. 035872/34820).

Bis zum 22.10.2012 möchten wir den Adventskalender fertig haben, so dass er rechtzeitig bekannt gegeben werden kann.

Danke für Ihre Bereitschaft und liebe Grüße vom Vorbereitungsteam!

#### Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden

14.10.12	19. Sonntag nach Trinitatis	
10:15 Uhr	Predigtgottesdienst in Oppach	፱
09:00 Uhr	Predigtgottesdienst in Taubenheim	Reg
21.10.12	20. Sonntag nach Trinitatis	
10:15 Uhr	Kirchweihfestgottesdienst mit Abendmahl in Oppach für beide Gemeinden und Einsegnung zur Goldenen Hochzeit	hr Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.
28.10.12	21. Sonntag nach Trinitatis	
09:00 Uhr	Predigtgottesdienst in Oppach	sdie
10:15 Uhr	Predigtgottesdienst in Taubenheim	offe
31.10.12	Reformationstag	
10:15 Uhr	Festgottesdienst in Taubenheim für	⊃ -
	beide Gemeinden	10:15
04.11.12 22. Sonntag nach Trinitatis		e 10
09:00 Uhr	Predigtgottesdienst in Oppach	Die
10:15 Uhr	Predigtgottesdienst in Taubenheim	

### Weitere Veranstaltungen für Oppach und Taubenheim:

SENIORENNACH- MITTAG	Dienstag, 06.11.2012 14:30 Uhr Pfarrhaus Oppach
BIBELGESPRÄCHS- ABEND	Dienstag, 09./23.10. + 06.11.2012 19:30 Uhr Pfarrhaus Oppach
JUNGE GEMEINDE	mittwochs, Oppacher Waschhäusel 19:30 Uhr
KRABBELMÄUSE (0-3)	mittwochs, Pfarrhaus Oppach 09:00 Uhr
KIRCHENMÄUSE (3-6)	mittwochs 10.10. Pfarrhaus Oppach 15:30 Uhr
KIRCHENCHOR	donnerstags, Pfarrhaus Oppach 19:30 Uhr

freitags, Pfarrhaus Taubenheim

16:00 - 17:00 Uhr

**KINDERCHOR** 

ᆔ

**FRAUENKREIS** Freitag, 05.10. + 02.11.2012

19:30 Uhr Pfarrhaus Taubenheim

**KINDERSPORT** samstags 13./27.10.2012

15:30 Uhr Turnhalle Oppach

Eltern + Kinder bitte Turnschuhe mitbringen

#### Monatsspruch Oktober

Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harrt, und dem Menschen, der nach ihm fragt.

Klagelieder 3,25

#### Pfarramt Oppach neue Kanzleizeiten:

Di 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Do 9-12 Uhr und Fr 10-12 Uhr Das Pfarrerehepaar Mory ist über das Pfarramt Oppach erreichbar - Tel. 035872/33167; Internet: www.kirche-oppach.de

Danke! Eine fleißige Oppacherin strickte für ein Kinderheim in Rumänien 70 Paar wunderschöne Socken in allen Größen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für diese große Spende.

#### Kath. Pfarrgemeinde St. Antonius Oppach

#### GOTTESDIENSTE

17:00 Uhr HI. Messe in Neugersdorf samstags

08:30 Uhr HI. Messe in Ebersbach sonntags

10:15 Uhr HI. Messe Oppach

dienstags 08:30 Uhr Hl. Messe in Neusalza-Spremberg

und donnerstags

#### Abweichende Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 14.10., 15:00 Uhr Rosenkranzandacht Philippsdorf

Dienstag, 16.10., 09:00 Uhr Hl. Messe in Oppach

Sonntag, 20.10., Wanderrosenkranz

Sonntag, 28.10., 17:00 Uhr Rosenkranzandacht Ebersbach

Mittwoch, 31.10., 14:30 Uhr Requiem - ev. Kirche Oppach,

anschl. Gräbersegnung

#### Weitere GRÄBERSEGNUNGEN ZU ALLERSEELEN

Samstag, 03.11., 10:00 Uhr in Taubenheim

11:15 Uhr in Neusalza-Spremberg

#### BEICHTGELEGENHEIT

Vor den Gottesdiensten und nach Vereinbarung.

#### **GRUPPEN UND VERANSTALTUNGEN**

Große Kirchenreinigung: Samstag, 13.10., 9:00 Uhr in Oppach

KINDER Frohe Herrgottsstunde: mittw. 8:00 Uhr in Oppach

Kinderchor: 1. + 3. Mittwoch im Monat 17:15 Uhr

in Oppach

Kirchenchor: dienstags 19:30 Uhr in Oppach

Senioren: Dienstag, 16.10., 09:00 Uhr in Oppach

Pfarrei und Kirche St. Antonius, August-Bebel-Str. 55 02736 Oppach, www.st-antonius-oppach.de

Ende redaktioneller Teil